

# Caritas preWork

## Kurzbeschreibung

Im Beschäftigungsprojekt preWork bekommen Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren, die bislang den Schritt in eine Lehrausbildung, den Arbeitsmarkt oder sonstige Ausbildungsangebote nicht geschafft haben, ein Arbeitstraining in der Holz- und Digitalwerkstatt von Caritas preWork.

## Zielgruppen

Das Angebot richtet sich an NEET-Jugendliche (Not in Education, Employment or Training) nach Vollendung der Schulpflicht von 15 bis zum vollendeten 25. Lebensjahr:

- ✓ Arbeitslose Jugendliche, die sich in keiner Maßnahme des AMS oder dessen Partnereinrichtungen befinden.
- ✓ Drop-outs aus bestehenden Programmen
- ✓ Jugendliche mit multiproblematischem Hintergrund
- ✓ Schulabbrecher und -abbrecherinnen sowie Schulverweigerer und -verweigerinnen
- ✓ Subsidiär Schutzberechtigte und asylberechtigte Jugendliche

## Ziele

- ✓ Heranführen an die Anforderung des Arbeitsmarktes
- ✓ Schaffung von Struktur und Verantwortung
- ✓ Stabilisierung der Lebensverhältnisse
- ✓ Stärkung von arbeitsrelevanten Skills
- ✓ Stärkung von Motivation und Selbstwert durch Erfolgserlebnisse im Arbeitskontext
- ✓ Berufliche Orientierung und Erarbeitung einer Zukunftsperspektive
- ✓ Vermittlung in weiterführende Maßnahmen mit Schwerpunkt auf die betriebliche Lehre

## Kontakt

preWork	Robert Huemer
Wöhlgasse 4	(Einrichtungsleitung)
1100 Wien	0676 591 46 55
01-890 84 30	robert.huemer@caritas-wien.at
<a href="https://www.caritas-wien.at/hilfe-angebote/arbeitsbeschaeftigung/beschaefigungsprojekte/prework">https://www.caritas-wien.at/hilfe-angebote/arbeitsbeschaeftigung/beschaefigungsprojekte/prework</a>	
preWork@caritas-wien.at	

## Ansprechperson

Denise Wessel (Sozialarbeiterin/Teamleitung und Ansprechperson für die Aufnahme ins Projekt): denise.wessel@caritas-wien.at; sowie Suzana Vajda (Sozialarbeiterin): suzana.vajda@caritas-wien.at

## Beschreibung und Inhalte

preWork ist ein stärkenorientiertes Programm, welches eine Kombination aus realem Arbeitstraining und Begleitangeboten bietet. Das Arbeitstraining findet v.a. in der Holz- und Digitalwerkstatt sowie bei der Bewirtschaftung eines Ackers statt. preWork wendet sich hauptsächlich an Jugendliche, die (noch) nicht in Ausbildung/Lehre sind und/oder an Programmen wie z.B. AusbildungsFit, ÜBA, etc. andocken konnten. Ziel ist die Teilnehmer:innen in Lehre, ÜBA, andere Kursmaßnahmen oder den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln.

- ✓ Arbeitstraining in der Holz- und Digitalwerkstatt
- ✓ Bewirtschaften eines Ackers (Umgang mit Pflanzen, Nachhaltigkeit und Regionalität)
- ✓ Gesunde Jause und gemeinsames Kochen (z.T. mit Gemüse aus Eigenanbau)
- ✓ Intensive sozialarbeiterische Einzelbetreuung und Case Management
- ✓ Intensive ergotherapeutische Einzel- und Gruppenbetreuung
- ✓ regelmäßige erlebnispädagogische Aktionen ("preWork goes nature")
- ✓ Vermittlung von (Basis-)Bildung und Lernunterstützung
- ✓ Bewerbungstraining, Arbeitserprobung und Praktika
- ✓ Unterstützung beim Finden geeigneter Lehrstellen und Ausbildungsangebote

## Eintritt

Bei preWork kann man im Basicangebot teilnehmen (sogenannte Schnuppertage). Wenn diese positiv absolviert werden, kann ein Eintritt zum nächstmöglichen Monatsbeginn erfolgen. Im Rahmen des Basicangebotes wird geklärt Klärung, ob eine Meldung beim AMS vorliegt. Diese ist für den Eintritt und den Bezug der DLU notwendig. Bei zeitlichen Ressourcen oder der Notwendigkeit werden Jugendliche bei diesem Schritt unterstützt und/oder begleitet. Voraussetzung für den Zugang (neben positiver Absolvierung des Basicangebotes):

- ✓ Freiwillige Entscheidung zum Eintritt in das Projekt
- ✓ Bereitschaft, sich auf Zielvereinbarungen und Entwicklungsprozesse einzulassen
- ✓ Bereitschaft bei negativen Pflichtschulabschluss diesen nachzuholen
- ✓ Basiskompetenz im Einhalten einer Tagesstruktur
- ✓ Zustimmung zur Hausordnung
- ✓ keine schwere bzw. akute und unbehandelte Suchterkrankung
- ✓ keine Selbst- und/oder Fremdgefährdung

## Teilnahmedauer

12 Monate Arbeitstraining mit Option auf Verlängerung; 16 Wochenstunden

## Finanzielle Ansprüche

Für die Teilnahme am Basic-Angebot wird sozialtherapeutisches Taschengeld ausbezahlt. Bei einem Eintritt erhalten die Teilnehmenden eine Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhalts (DLU) durch das AMS.

## Kapazitäten

21



Der Zugang zu den Räumlichkeiten der Einrichtung ist **rollstuhltauglich**.

## Träger

Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not

## Fördergebersystem

preWork wird vom Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft gefördert

**Stand**

Juni 2024